

LEITFADEN

Ein Jahr Pandemie und Ihre Organisation ist am Limit?



Das können Sie jetzt tun, um wieder Kräfte zu sammeln und Ihr Unternehmen auf die Zukunft zu fokussieren!

Seit einem Jahr herrscht die Pandemie und hat das Planen und Handeln in Unternehmen vollkommen verändert. Keine Woche ist wie die andere, kein Monat ist wie der vorherige. Unternehmen sind nun nicht nur abhängig von Kunden- und Marktverhalten, sondern auch von den kurzfristigen Entscheidungen der Ministerien, der Politik sowie der Gesundheitsämter. Ständig neue Regelungen und neue Entwicklungen zwingen Unternehmen zu äußerst kurzfristigen Planungen und zu schnellen Umsetzungen. Statt normaler Planungszyklen, sind kurzfristige Planungen und Umsetzungen inzwischen Normalität.

Was macht die Entwicklung mit den Menschen und Ihrer Organisation? Sie sind am Limit!

Durch die kontinuierlichen Veränderungen müssen Ihre Mitarbeitenden und Ihre Organisation eine dauerhaft hohe Flexibilität und ständiges Neudenken und Umplanen an den Tag legen. Seit einem Jahr müssen Sie mindestens einen Plan B bis F in der Tasche haben. Dazu kommen bei Ihren Mitarbeitenden Homeoffice am Küchentisch, Kinder in Homeschooling – die Mitarbeitenden sind größtenteils gestresst und mit ihren Nerven, und damit ebenso mit ihrer Leistungsfähigkeit, am Limit!

Sie müssen in Ihrem Unternehmen wertvolle Ressourcen in Themen stecken, die sich um die Stabilisierung im Unternehmen und um die neuen Pandemiethemen, wie Gesundheit der Mitarbeitenden, Hygienekonzepte, Schnelltests, Kinderbetreuung und Homeoffice, der Umsetzung von Verordnungen von 10 m² Regelungen und vieles mehr drehen.

Der Fokus auf das eigene Unternehmen und seine eigenen Konzepte und Prozesse, seine Märkte, Produkte und Kunden gerät ins Wanken. Die Unternehmen richten ihren Blick nicht mehr auf diese Kernthemen, sondern verfallen zunehmend in eine Art Lethargie. Die Organisation ist am Rande der Erschöpfung angelangt: Schon wieder eine neue Regelung? Wieder neue Umplanungen? Wieder alles dringend und wichtig und kurzfristig? Kein Ende in Sicht?

Mitarbeitende und die Organisation in ihrer Gesamtheit agieren mit Ächzen und erwarten jeder Zeit neue undurchsichtige Regelungen, die ihre Aufmerksamkeit fordern. Arbeiten ohne Perspektive, ein Nicht-Arbeiten an frohen Zukunfts- und Veränderungsthemen, ein Agieren ohne Strategie – das laugt Menschen und Organisationen aus und lähmt sie auf der anderen Seite für Innovationen, frische Ideen und Zukunft. Die Organisation und die Menschen fühlen sich müde und erschöpft. Und sie verlieren kraftvolle Perspektiven.

Wie können Sie in Ihrer Organisation mit Ihren Mitarbeitenden wieder Kräfte aufbauen und sich

wieder auf die unternehmerischen Themen konzentrieren, um Ihr Unternehmen zukunftsfähig und innovativ aufzustellen?

1. Fokussieren Sie Ihre Organisation wieder auf Ihre Themen!

Lenken Sie Ihren Blick wieder stärker auf sich und Ihr Unternehmen und arbeiten Sie an Strategie, Märkte, Produkte und Kunden sowie benötigte Innovationen und Technologien. Die Pandemie hat vieles verändert und Stärken, aber auch Schwachstellen, in Ihrem Unternehmen zu Tage gebracht, die Sie angehen sollten, um Ihre Zukunftsfähigkeit zu sichern.

2. Stellen sie ein Projektteam für Pandemiethemen auf

Stellen sie ein Projektteam auf, das sich ausschließlich um die pandemiebezogenen Themen kümmert. Dieses Team managt die diesbezüglichen Veränderungen für Personal und Organisation und treibt die erforderlichen Maßnahmen voran. Lassen Sie diese Themen nur an dieser Stelle verankert und verteilen Sie sie nicht in die gesamte Organisation. Die Last der sich kontinuierlich verändernden Pandemiethemen sollte möglichst nur auf diesem Team liegen und nicht auf verschiedene Organisationseinheiten verteilt werden. Das Projektteam sollte professionelle Unterstützung zu speziellen Situationen und Konstellationen erhalten, sofern dieses erforderlich ist.

3. Stabilität und Klarheit in Führung der Organisation:

Bringen Sie Stabilität und Klarheit in Ihre Führung der Organisation hinein. Versuchen Sie in diese turbulente Zeit Ruhe hineinzubringen mit klaren Aussagen, Unterstützung und Verantwortungsbewusstsein. Sagen Sie auch mal Nein zu Veränderungen, die kurzfristig nicht unbedingt von Nöten sind.

4. Positive und zukunftsweisende Kommunikation: Teamgeist und Zusammenhalt stärken

Kommunizieren Sie positiv und zukunftsweisend in Ihrer Organisation: Wir schaffen es gemeinsam, wir sind ein Team, wir können es bewältigen!

5. Druck reduzieren und privaten Austausch anbieten

Bieten Sie Ihren Mitarbeitern privaten Austausch in der Organisation an. Je mehr Druck und Unstetigkeit herrschen, desto mehr Ruhepole werden benötigt. Reduzieren Sie den Druck bei manchen Themen und entlasten Sie Mitarbeitende somit. Zeigen Sie Verständnis für die angespannte Situation und gestatten Sie Mitarbeitenden zu signalisieren, dass sie sich am Limit fühlen. Bieten Sie konkrete Unterstützung an, wo immer es Ihnen und Ihren Mitarbeitenden möglich ist.